

Volvo V50 2.0D Momentum

Fünftürige Kombilimousine der Mittelklasse mit 100 kW Leistung

ADAC Testergebnis

Note 2,2

Der neue Sportkombi V50 von Volvo kommt in der Optik dem großem Bruder nahe. Der 2,0 Liter Dieselmotor ist kräftig und sparsam im Verbrauch; ein Ruß-Partikelfilter wird gegen Aufpreis angeboten. Ein Auto für den Individualisten mit hohem Sicherheitsdenken, das sehr gut fährt, leider im Fond etwas knapp bemessen. Kombi-Konkurrenten: Alfa 156, Audi A4, BMW 3er, Mercedes C-Klasse, Saab 9-3.

- + gute Verarbeitung
 - + leichte Bedienung
 - + sehr gute Sitze
 - + kräftiger Motor
 - + Partikelfilter erhältlich
 - + wirksame Bremsen
 - + sichere Straßenlage
 - + komplettes Sicherheitspaket
-
- unübersichtlich
 - hinten eng



Karosserie/Kofferraum

Note 2,8

Verarbeitung/Handhabung

Note: 2,4

Auf dem Dach sind 75 kg Gepäck erlaubt. Eine Dachreling wird als Extra angeboten.

- + Die Karosserie ist gut verarbeitet, Türausschnitte und -schweller sind gegen Verschmutzen abgedichtet. Im Innenraum setzt sich der Eindruck hoher Qualität fort. Die aufwändig gearbeiteten Sitze haben angenehme Bezüge. Besonders ansprechend das extravagant gestylte Armaturenbrett mit der "schwebenden" Mittelkonsole und den Aluminium-Einlagen.
- Die Nebelscheinwerfer sind bruchgefährdet im Stoßfänger untergebracht. Als Reserverad ist nur ein schmales Notrad vorhanden, mit dem man mit höchstens 80 km/h bis zur nächsten Werkstatt fahren darf. Um an das Reserverad zu kommen, muss der Kofferraum ausgeräumt werden. Die Zugänglichkeit zu den elektrischen Sicherungen ist umständlich.

Übersichtlichkeit

Note: 3,3

Gegen Aufpreis ist eine akustische Einparkhilfe und sind Xenonscheinwerfer erhältlich.

- + Der Innenspiegel ist groß und blendet automatisch ab.
- Wegen der unübersichtlichen Karosserie lassen sich die Fahrzeugenden nur erahnen, was besonders beim Einparken störend ist. Die breiten Mittelpfosten behindern die Sicht zur Seite. Die hinteren Pfosten sowie die nicht wegklappbaren hinteren Kopfstützen stören die Sicht nach schräg hinten.

Ein/Ausstieg

Note: 2,9

Vorn ist der Zustieg akzeptabel, hinten jedoch durch die kleineren Türausschnitte beengt.

- + Mit der Fernbedienung lassen sich nicht nur die Türen ver- und entriegeln, sondern auch die Fenster öffnen und schließen. Ein sinnvolles Extra, das der Sicherheit dient: Mit der Panikfunktion (extra Knopf) lässt sich die Alarmanlage in Gang setzen, um Aufmerksamkeit zu erregen und eventuelle Räuber in die Flucht zu schlagen. Angenehm: Nach dem Aussteigen bleiben die Scheinwerfer noch eine kurze Zeit eingeschaltet und beleuchten den Weg.
- Die Aufhalter der vorderen Türen sind zu schwach ausgelegt.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,3

Der Kofferraum fasst unter dem Laderaumrollo akzeptable 340 Liter. Er lässt sich durch Vorklappen der Rückbank auf 690 l erweitern (gemessen bis Fensterunterkante).

Kofferraum-Zugänglichkeit

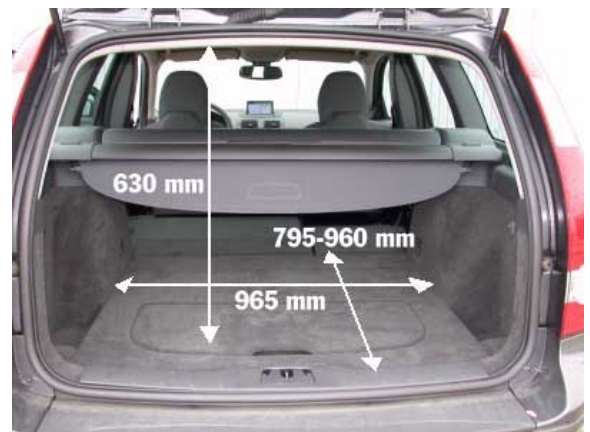
Note: 2,8

- + Die Kofferraumklappe lässt sich leicht öffnen. Die Ladefläche ist niedrig (62 cm) und es stört keine Bordwand, über die das Gepäck beim Einladen gehievt werden muss. Der Boden ist eben, auch bei vorgeklappten Rücksitzen.
- Die Nutzbarkeit ist eingeschränkt, weil die Ladeöffnungshöhe mit 63 cm recht gering ist und der hintere Teil des Kofferraums wegen der großen Tiefe schlecht zugänglich ist. Die Beleuchtung ist schwach. An dem abstehenden Schloss an der geöffneten Kofferraumklappe kann man sich leicht den Kopf stoßen.

Kofferraum-Variabilität

Note: 3,1

- + Die klappbare Rücksitzbank ist asymmetrisch geteilt, der Klappmechanismus lässt sich leicht bedienen. Mit der nach vorn umlegbaren Rückenlehne des Beifahrersitzes lassen sich auch lange Gegenstände leicht transportieren. Kleinkram kann in den Ablagefächer im Kofferraumboden und in der Box am Laderaumrollo untergebracht werden.
- Eine Durchladeluke in der Rücksitzlehne ist nicht erhältlich. Um die Rücksitzlehnen vorklappen zu können, müssen die Kopfstützen abgezogen werden. Auch dürfen sich die Vordersitze nicht zu



Der V50 orientiert sich mit seinem 340 l fassenden Kofferraum eher an Sportkombis wie dem 3er BMW oder Audi A4 als an Konkurrenten wie z.B. den Ford Mondeo mit 535 l Volumen.

weit hinten befinden. Bei unvorsichtigem Zurückklappen der Rücksitzelehnen können die Gurtbänder eingeklemmt und beschädigt werden. Die Herausnahme der Kofferraumabdeckung und das Einhängen des Schutznetzes hinter den Vordersitzen könnte sich leichter bewältigen lassen.

Innenraum

Note 2,7

Bedienung

Note: 2,4

- + Der V50 lässt sich bereits nach kurzer Eingewöhnung leicht bedienen, die meisten der wichtigsten Schalter sind sinnvoll angeordnet und funktionell. Dies gilt vor allem für die serienmäßige Audio-/CD-Anlage, die Klimatisierung und das aufpreispflichtige Navigationssystem, das auch per Fernbedienung von einem Mitfahrer eingestellt werden kann. Das Lenkrad und der Fahrersitz lassen sich optimal einstellen; der Schalthebel liegt gut zur Hand. Die großen Rundinstrumente sind sehr gut abzulesen; ein Bordcomputer informiert u.a. über Momentan- und Durchschnittsverbrauch. Der Wischer hat einen Regensensor. Vorn und hinten sind Leseleuchten vorhanden.
- Die Drucktasten auf der "schwebenden" Mittelkonsole sind etwas klein geraten, störend ist das vor allem bei der beheizbaren Heckscheibe und der Umluft. Zum Hupen muss die Hand vom Lenkrad genommen werden, weil der Hupenknopf nicht bis zum Kranz reicht. Die Lehneneinsteller sind sehr schlecht zugänglich. Besonders im Bereich der Vordersitze gibt es kaum Ablagen, und mit Navigationssystem ist auch das (unübersichtliche) Handschuhfach sehr klein. Eine Fehlkonstruktion: Beim Lösen der Handbremse zwickt man sich die Finger ein. Fahrer und Beifahrer müssen sich zum Schließen der Türen weit aus dem Auto lehnen, weil die Griffe zu weit weg sind.



Die Bedienung des V50 ist weitgehend funktionell und einfach. Optisches Highlight im sonst eher sachlich geratenen Innenraum ist die frei stehende Mittelkonsole. Praktische Vorteile bringt sie indes nicht.

Raumangebot vorne*

Note: 2,4

- + Auf den vorderen Sitzplätzen sitzt man geräumig, besonders wegen der großen Kopffreiheit. Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis zu 1,90 m Größe zurückschieben.

Raumangebot hinten*

Note: 3,5

Auf der für zwei Personen ausgeformten Rückbank geht es bedeutend enger zu. Mitfahrer über 1,85 m Größe stoßen mit ihrem Kopf am Dach an.

Komfort

Note 2,4

Federungskomfort

Note: 2,7

Eingestellter Reifenfülldruck: Teilbelastung und Geschwindigkeit über 160 km/h. Das Fahrwerk ist verhältnismäßig straff abgestimmt. Die Seitenneigungen in Kurven ist sehr gering. Die gute Straßenlage fordert jedoch ihren Tribut. Unebenheiten in der Fahrbahn werden an die Insassen durchgereicht. Bei Fahrbahnvertiefungen und Querrillen poltert das Fahrwerk hart.

Sitzkomfort

Note: 2,1

- + Die Vordersitze sind sehr gut geformt und bieten festen Halt. Obwohl sie sehr straff gepolstert sind, sind sie doch komfortabel. Beide Sitze lassen sich in der Höhe und Neigung einstellen. Auch die Rückbank ist einwandfrei konturiert und gut gepolstert (weicher als die Vordersitze).
- Erwachsene haben hinten kaum Auflage für die Oberschenkel, weil die Sitzfläche zu wenig nach hinten geneigt ist.

Innengeräusch

Note: 2,7

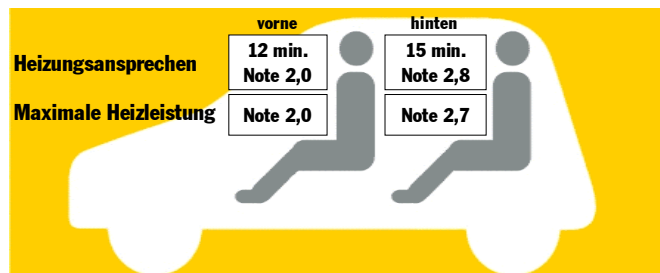
- + Bis 130 km/h ist der gemessene Geräuschpegel niedrig.
- Unter Last ist das Motorgeräusch dominant brummig.

Klimatisierung

Note: 2,2

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die Luft im vorderen Bereich wird von der Heizung schnell und kräftig erwärmt. Die Temperatur lässt sich sehr fein dosieren.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,0

Fahrleistungen*

Note: 1,4

- + Der kräftige Motor sorgt für gute Fahrleistungen und zieht auch aus niedrigen Drehzahlen gut durch. So sind auch schnelle Überholvorgänge möglich, ohne herunterschalten zu müssen.

Laufruhe

Note: 3,0

Das Vibrationsverhalten des Motors ist überwiegend unauffällig.

Schaltung

Note: 2,0

- + Die Gänge lassen sich leicht und sauber geführt schalten.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Das Sechsgang-Getriebe ist gut auf die Motorcharakteristik angepasst. Der Motor kann sein volles Temperament entwickeln und verfügt dennoch über genügend Drehzahlreserven.

Fahreigenschaften

Note 2,0

Fahrstabilität

Note: 1,7

Der V50 hat eine Vielzahl von vorgeschriebenen Reifenfülldrücken. Das ist unpraktisch und kompliziert; der Fülldruck beeinflusst: Fahrkomfort, Fahrverhalten und Kraftstoffverbrauch.

- + Das Fahrzeug verhält sich bei jedem Tempo richtungsstabil. In Grenzsituationen, z. B. wenn man bei hohem Autobahntempo plötzlich ausweichen muss, greift die elektronische Stabilitätskontrolle (DSTC) korrigierend ein und hilft die Spur zu halten. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt für sicheres Weiterkommen, auch wenn die Straße weniger griffig ist.

Kurvenverhalten

Note: 1,8

- + In Kurven untersteuert der Wagen - ein Verhalten, das auch weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Das DSTC hilft dem Fahrer das Fahrzeug zu stabilisieren, wenn das Tempo etwas zu hoch ist, wirkt Schleuderbewegungen bereits im Ansatz entgegen.

Handlichkeit

Note: 2,6

- + Der Wendekreis ist für die Fahrzeuggröße zufriedenstellend.
- + Der Kraftaufwand am Lenkrad ist beim Rangieren gering.

Lenkung

Note: 2,1

- + Die Lenkung spricht schnell an und ist zielgenau. Sie vermittelt guten Kontakt zur Fahrbahn.
- Fahrbahnunebenheiten schlagen unter Last gelegentlich bis aufs Lenkrad durch.

Sicherheit

Note 2,2

Bremsen

Note: 2,5

- + Die Bremswirkung ist gut. Bei Vollbremsungen aus 100 km/h steht der Wagen bereits nach 40 m (Mittelwert aus zehn Bremsungen, halbe Zuladung, Reifen: 205/55 R16). Die Bremse spricht schnell an und ist fein dosierbar. Der Bremsassistent hilft dem Fahrer bei einer Notbremsung.

Gestaltung

Note: 2,3

- Ergebnisse beim EuroNCAP-Crashtest liegen noch nicht vor.
- + An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen. Die Konturen im Innenraum sind überwiegend glattflächig und zum Teil abgepolstert.
- Schlecht für Fußgänger bei einem Zusammenstoß: Die Pfosten der Frontscheibe ragen kantig vor. Es sind weder Rückstrahler

noch Rückleuchten vorhanden, die in geöffneten Türen warnen. Für Warndreieck und Verbandmaterial fehlen gut zugängliche Halter.

Rückhaltesysteme

Note: 1,7

- + Außer den Frontairbags schützen vorne Seiten- sowie Kopfairbags. Hinten sind ebenfalls Kopfairbags vorhanden. Die vorderen Gurte passen sich in der Höhe automatisch an; sie sind mit Straffern und Kraftbegrenzern ausgestattet. Auch hinten haben die Gurte auf den Außenplätzen Straffer. Falls einer der Insassen sich nicht angegurtet hat, ertönt ein akustisches Warnsignal. Die vorderen Kopfstützen sind zwar etwas niedrig, haben aber einen optimal knappen Abstand zum Kopf. Hinten reichen sie auch noch für die größtmöglichen Personen.
- Der rechte Front-Airbag sitzt in dem Bereich, in dem sich der Beifahrer bei Gefahr abstützen würde.

Kinder

Note: 2,2

Als Extra bietet Volvo integrierte Kindersitze an.

- + Auf den Rücksitzen lassen sich bis zu drei Kindersitz-Systeme unterbringen - am besten mit Isofix, weil die Gurte bei einigen Systemen weniger günstig liegen. Die Fensterheber haben einen zuverlässig funktionierenden Einklemmschutz.
- Laut Hersteller ist die Montage von Kinder-Rückhaltesystemen auf dem Beifahrersitz nicht erlaubt.

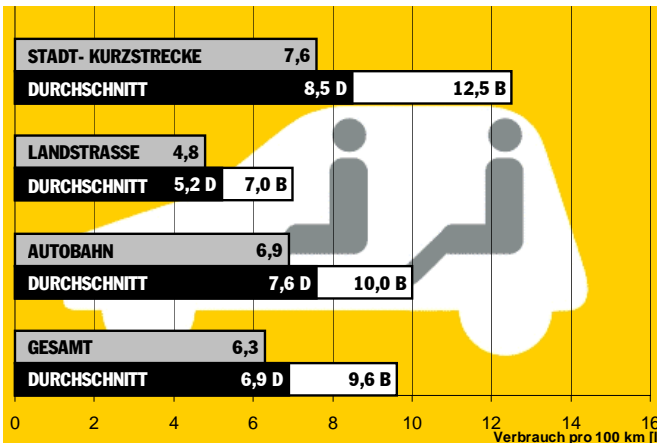
Verbrauch/Umwelt

Note 1,8

Verbrauch*

Note: 1,4

- + Die Verbräuche sind mit 7,6l/100 km innerorts, 4,8l/100 km außerorts und 6,9 l/100 km auf der Autobahn sehr niedrig. Das ergibt einen Durchschnitt von 6,3 l Diesel auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 2,1

Die Schadstoffanteile im Abgas liegen noch im Durchschnittsreich.

- + Gegen Aufpreis gibt es für den 2,0 l Dieselmotor einen Partikelfilter, so dass keine gesundheitsgefährdenden Rußpartikel in die Umwelt gelangen.

Wirtschaftlichkeit*

Note 2,2

Betriebskosten*

Note: 0,9

- + Die Betriebskosten (hauptsächlich aus dem Verbrauch) sind sehr niedrig.

Werkstatt und Reifenkosten*

Note: 4,5

Der Dieselpartikelfilter muss nach 100 000 km oder alle fünf Jahre ausgetauscht werden.

- + Volvo spendiert dem V50 eine langlebige Auspuffanlage und gewährt zudem eine zweijährige Herstellergarantie. Der Zahnriemen muss erst nach 240 000 km oder erst nach 12 Jahren gewechselt werden.
- Die zwölfmonatigen Inspektionsabstände sind nicht zeitgemäß und treiben die Kosten in die Höhe.

Wertstabilität*

Note: 1,6

- + Die Wertbeständigkeit des V 50 ist hoch.

Kosten für Neuanschaffung*

Note: 3,0

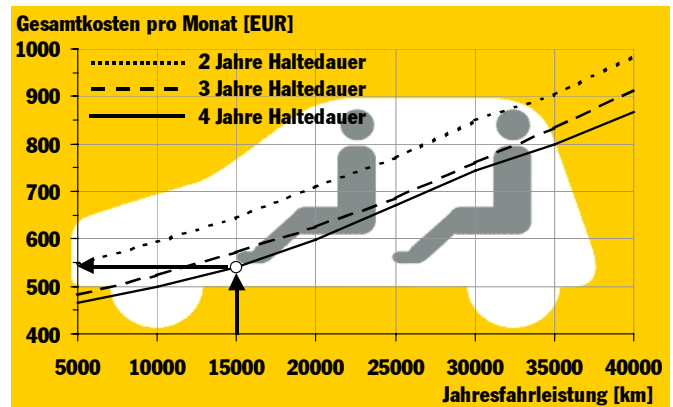
Die Kosten bei der Neuwagenbeschaffung sind durchschnittlich.

Fixkosten*

Note: 3,1

Die Kosten für Vollkasko-, Haftpflicht- und Teilkaskoversicherung liegen auf durchschnittlichem Niveau.

- Wegen der Schadstoffklasse Euro 3 kann kein Steuerbonus verrechnet werden.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 541 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.8	2.4	2.4i	T5	2.0D
Aufbau/Türen	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1798	5/2435	5/2435	5/2521	4/1998
Leistung [kW(PS)]	92(125)	103(140)	125(170)	162(220)	100(136)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	165/4000	220/4000	230/4000	320/1500	320/2000
0-100 km/h[s]	11,0	10,0	8,3	6,9	9,6
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	200	205	220	240	210
Verbrauch pro 100 km [l]	7,9S	9,2S	9,3S	9,6S	6,3D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	16/15/19	16/16/20	17/18/23	17/22/23	16/19/22
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	306(14)	306(14)	306(14)	306(14)	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	507	571	605	698	514
Grundpreis[Euro]	23200	24850	26400	31500	25450

Aufbau:

- ST = Stufenheck
- SR = Schrägheck
- CP = Coupe
- CA = Cabriolet
- RO = Roadster

- KB = Kombi
- KT = Kleintransporter
- TR = Transporter
- GR = Großraumlimousine
- BU = Bus

- GO = Geländewagen offen
- GS = Geländew. geschlossen
- PK = Pick-Up

Versicherung:

- KH = KFZ-Haftpfli.
- VK = Vollkasko
- TK = Teilkasko

Kraftstoff:

- N = Normalbenzin
- S = Superbenzin
- SP = SuperPlus
- D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro3
Hubraum	1998 ccm
Leistung	100 kW(136PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	320 Nm
bei	2000 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße(Serie)	205/55R16
Reifengröße(Testwagen)	205/55R16W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,3 m/11,4 m
Höchstgeschwindigkeit	210 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	9,6 s
Elastizität 60-100 km/h(4.Gang)	6,6 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3.Gang)	5,4 s
Bremsweg aus 100 km/h	39,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	6,3 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	7,6/4,8/6,9 l
CO ₂ -Ausstoß	172 g/km
Innengeräusch 50/100/130 km/h	57/63/66 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4514 mm/1770 mm/1452 mm
Leergewicht/Zuladung	1510 kg/450 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	340/690 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	700 kg/1500 kg
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	55 l
Reichweite	870 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	8 Jahre
ADAC-Testwerte	<i>kursiv</i>

Kosten

Monatliche Betriebskosten	85 Euro
Monatliche Werkstattkosten	70 Euro
Monatliche Fixkosten	123 Euro
Monatlicher Wertverlust	263 Euro
Monatliche Gesamtkosten	541 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	16/19/22
Grundpreis	28550 Euro

Ausstattung

Technik

Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Parkhilfe, elektronisch	500 Euro
Regensensor	Serie
Xenonlicht	890 Euro

Innen

Airbag, Seite vorne	Serie
Audioanlage	Serie
Fahrsitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Kindersitz, integriert	250 Euro
Klimaanlage	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	Serie
Navigationssystem	1920 Euro
Pollenfilter	Serie
Rücksitzlehne, umklappbar	Serie
Telefonfreisprechanlage	1060 Euro

Aussen

Außenspiegel, elektrisch anklappbar	290 Euro
Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Dachreling	290 Euro
Lackierung Metallic	590 Euro
Nebelscheinwerfer	Serie
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	250 Euro
Schiebe-Hubdach	890 Euro

*im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,2

Karosserie/Kofferraum 2,8

Verarbeitung/Handhabung	2,4
Übersichtlichkeit	3,3
Ein-/Ausstieg	2,9
Kofferraum-Volumen*	2,3
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,8
Kofferraum-Variabilität	3,1

Innenraum 2,7

Bedienung	2,4
Raumangebot-vorn*	2,4
Raumangebot-hinten*	3,5
Innenraum-Variabilität	4,0

Komfort 2,4

Federung	2,7
Sitze	2,1
Innengeräusch	2,7
Klimatisierung	2,2

Motor/Antrieb 2,0

Fahrleistungen*	1,4
Laufruhe	3,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	2,0

Fahreigenschaften 2,0

Fahrstabilität	1,7
Kurvenverhalten	1,8
Handlichkeit	2,6
Lenkung	2,1

Sicherheit 2,2

Bremsen	2,5
Gestaltung	2,3
Rückhaltesysteme	1,7
Kinder	2,2

Umwelt 1,8

Verbrauch*	1,4
Schadstoffe	2,1

Wirtschaftlichkeit* 2,2

Betriebskosten*	0,9
Werkstatt-/Reifenkosten*	4,5
Wertstabilität*	1,6
Kosten für Neuanschaffung*	3,0
Fixkosten*	3,1

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigkeit in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5